



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

CXVII. Hans von Bieberstein's Consens zu einer von Gebhard zu Storkow
übernommenen Lehnsschuld, vom 20. Dezember 1485.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

CXVII. Hans von Bieberstein's Cousens zu einer von Gebhard zu Storkow übernommenen Lehnschuld, vom 20. Dezember 1485.

Wir hans von Biberstein, herre zcu Sorow, Belskow vnde Storkow etc., Bekennen — das vor vns kommen ist der Irber vnser man vnde getrawer liber Geberth Burgk, zcu Storkow gefessen, vermeldit, wy her vmbe seyner noth wille vff vorbesserunge acht rh. gl. ierlichen czinse vorkowft hette yn den beydin dorffern Reychenwalde vnd Colpinche, yn vnserm Storkoyfchen lande gelegen, deme Irbern woltuchtigen vnserm getrawen liben Casper kuchmeyster, dy czyt vnserm hoptman zu Belskow, — vor hundert Rh. gl. etc. — noch cristi geborth virczehnhunderth iar, dornach ym funff vnd achzigeften Jar, den nesten dinstag vor thome apostoli.

Original-Urkunde Nr. 73. im Stadtarchive.

CXVIII. Hans von Bieberstein erlaubt, das Stadtgericht zu Beeskow an den Rath zu verkaufen, am 4. Dezember 1489.

Wyr hanns vonn Behirsteynn, Herre zcu farow, Belskow etc., bekennen — das vor vns komen ist vnser liber getrewere Hanns krawfze, Szimon krawfzenn gotzeligen rechter naturlicherer nochgeloffener erbe, mit szampt szeiner fruntschafft, erczelennde, wye er das gerichte zcu Belskow mit dem hawfze, ynn Molszen es durch abegang szeynis vatern an en geerbt vnd gesterbt, denn Erzsamen vnd weyssen rath vnd ganczen gemeynheit, arm vnd reich, ouch vnsern liben getrewen der Stad Belskow, recht vnd redlich erblichen vorkawft hette, Bittennd, enn das genediglichen zcu Reichen vnd zuorleyen. Des wir angefehn willigs awflaffen, mitsampt annehmen vnd getrawen dinsten, vns yn vorgangen zceiten gethan vnd forder thuen werden vnd mogen, vnd haben dem gnanten rath vnd gemeinheiten doszelbist zcu Belskow szolch gerichte zcu rechten lehn gericht vnd gelyhen, reichen vnd leyhen ynn das yn crafft vnd macht dillus Bryffis mit allen gnaden vnd rechten, mit Inkomenden renthen, als In dem dorffe nawendorff awff thewis korten zcwey maldir korn, zcwey maldire haber vnd szechsvndzweenczig groschen, Auff peter krwger e doszelbist dreyzzen groschen huben zcins, Auff Simon Knyhofzen doszelbist vierczendehalten groschen, dore zcu dy szelbtigen lewt, ouch mit allen gnaden vnd rechten, wye szolch gerichte ouch vor aldirs ynn szeiner ordenunge mitsampt den zugehorenden renthen vnd zcinszen gelegen vnd Stad gehabt, ouch das der rath alles, das sich zcu den gerichtten gebort, lasszen szelbist zcu handeln vnd zcu aufztrage komen vnd nochgelassen den beylicz vnd vnderhandel, den der rath bizz doher gehabt hat, was guette ynn sachen vorgezomen szollen werden, das eyn szolchs ynn gegenwertigkait des howptmans vnd mit fulbort des Richters vnd szechpen gefchee, doch den gerichtten ane schaden. Item szo dy gerichtten gehalten werden, szal alwege gefcheen yn des howptmans gegenwertigkait adder den er dorczu